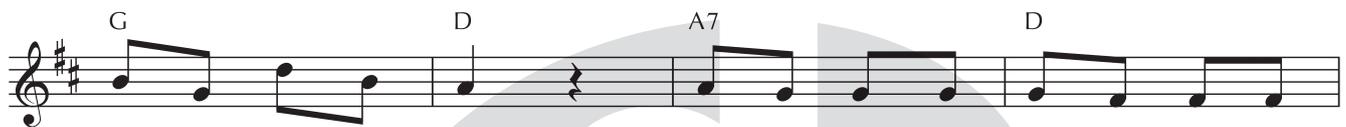


## Fuchs, du hast die Gans gestohlen

Text: Ernst Anschütz  
Musik: überliefert



1. Fuchs, du hast die Gans ge - stoh - len, gib sie wie - der her,  
2. Sei - ne gro - ße, lan - ge Flin - te schießt auf dich mit Schrot,  
3. Lie - bes Füchs - lein, lass dir ra - ten, sei doch nur kein Dieb,



gib sie wie - der her! Sonst wird dich der Jä - ger ho - len  
schießt auf dich mit Schrot. Dass dich färbt die ro - te Tin - te  
sei doch nur kein Dieb! Nimm, du brauchst nicht Gän - se - bra - ten,

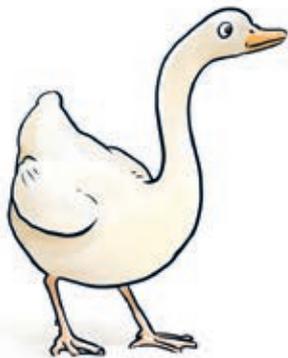


mit dem Schieß - ge - wehr, sonst wird dich der Jä - ger ho - len  
und dann bist du tot, dass dich färbt die ro - te Tin - te  
mit der Maus vor - lieb, nimm, du brauchst nicht Gän - se - bra - ten,



mit dem Schieß - ge - wehr.  
und dann bist du tot.  
mit der Maus vor - lieb.

© 2020 by Edition DUX, Manching



### Spielvorschlag:

Die Kinder teilen sich in zwei Gruppen.  
Eine Gruppe hat als Maskottchen den schlauen, hungrigen Fuchs. Sie halten zum Fuchs und würden ihm den Gänsebraten gönnen.

Die andere Gruppe hat als Maskottchen eine schutzbedürftige Gans. Sie versuchen, mit ihren Gesten etc. den hungrigen Fuchs abzuwehren.

Das Lied endet damit, dass der Fuchs sich nach einem anderen Abendessen (eine Maus?) umsieht.

**Tipp:** Viele brauchbare Gestaltungstipps zu den Maskottchen findet man z. B. auf den Pinterest-Plattformen im Netz. ([www.pinterest.de/.ch/.at](http://www.pinterest.de/.ch/.at))

